

Thüringen

Guter Start der E-Lohnsteuerkarte

[06.08.2013] In Thüringen nutzen mehr als 43 Prozent der Arbeitgeber die elektronische Lohnsteuerkarte beim Datenaustausch mit dem Finanzamt.

28.000 Thüringer Arbeitgeber setzen für circa 350.000 Arbeitnehmer jetzt die elektronische Lohnsteuerkarte ein. Laut dem Thüringer Finanzministerium sind dies 43,3 Prozent der Arbeitgeber im Freistaat. „Das ist ein guter und ein wichtiger Schritt hin zur Verwaltungsmodernisierung und papierlosen Kommunikation zwischen Verwaltung und Wirtschaft“, sagt Finanzminister Wolfgang Voß. „Ein Großteil der Thüringer Unternehmer nutzt damit die Vorteile des digitalen Datenaustauschs mit dem Finanzamt. Bei allen Übrigen möchte ich für einen Einsatz des elektronischen Lohnsteuerverfahrens werben. Es ist für alle Beteiligten kosten- und zeitsparend zugleich.“ Das elektronische Lohnsteuerverfahren ELStAM (ElektronischeLohnSteuerAbzugsMerkmale) ist seit 1. Januar 2013 verpflichtend für alle Arbeitgeber in Deutschland in Kraft.

(ve)

Stichwörter: Finanzwesen, Thüringen, Wolfgang Voß